

Mit Sommer und Fishedick „in der Spitzengruppe festbeißen“

BADMINTON: Heimische Teams vor dem Saisonstart – Verstärkungen für Verbandsligist Steinlagen II / Bezirksligist TV Werther peilt Wiederholung von Rang vier an

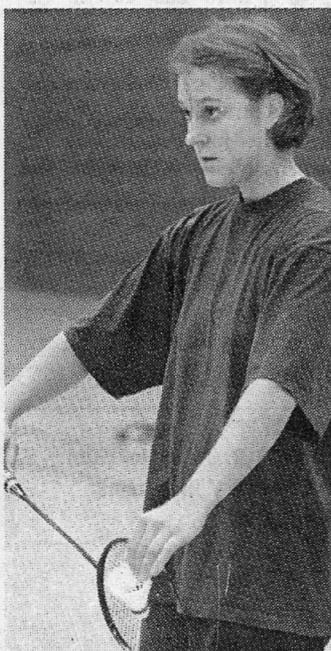
■ **Altkreis Halle (JH).** Noch wenige Tage, dann hat auch für die Badminton-Cracks im Altkreis die Sommerpause ein Ende. Während das Aushängeschild, **Regionalligist Spvg. Steinlagen**, erst am 15. September ins Geschehen eingreift, gilt es für die weiteren Teams aus Steinlagen, **Werther** und **Peckeloh** bereits an diesem Wochenende wieder Vollgas zu geben. Dabei scheinen sowohl die höherklassigen als auch die Vertreter auf Kreisebene bestens für die bevorstehende Spielzeit gerüstet...

VERBANDSLIGA: Spvg. Steinlagen II. Verstärkt durch Akteure aus der »Ersten« geht die zweite Mannschaft der Spvg. Steinlagen in die Spielzeit 2001/2002. Die erfahrene **Nicole Sommer** sowie **Trainer** und **Ex-Nationalspieler Hans-Georg Fishedick** stoßen zum Team hinzu. Als Abgang verzeichnet die zweite Formation vom **Cronsbach** lediglich **Dominik Langen**, den es nach **Rheda** zog. „Um in dieser starken Liga erfolgreich zu sein, ist es besonders wichtig, dass das Team in sich geschlossen spielt und kämpft“, weiß Steinlagens **Pressesprecherin Dorothee Anfang**.

Das Ziel für die erste Saisonhälfte heißt, sich in der Spitzengruppe festzubeißen. „Zur Rückserie muss man schauen, ob wir bei der Vergabe der Aufstiegsplätze ein Wörtchen mitreden können“, spekuliert **Dorothee Anfang** sogar ein wenig auf einen Aufstieg in die Oberliga. Doch bis dahin ist es für **Claudia Harwardt**, **Stephan Krampe**, **Christian Rudat**, **Simon Böer**, **Nicole Sommer** und **Hans-Georg Fishedick** ein weiter Weg. Zum Saisonauftakt gastiert die Spvg. am Sonntag (10 Uhr) beim **Hövelhofer SV**.

Aufsteiger Peckeloh hat Klassenerhalt im Visier

BEZIRKSLIGA: Spvg. Steinlagen III. „Oben mitspielen und vielleicht den Aufstieg anpeilen“ heißt im Jargon der



Urgestein: Nicole Neitzel wird dem TV Werther in der Hinserie voraussichtlich fehlen. FOTO: HK

Leihgaben aus der Reserve leben. Der Herrenbereich mit **Frank Pawellek**, **Stefan Sahrhage**, **Claus Meyer** und **Sacha Kalinski** ist unverändert.

BEZIRKSKLASSE: SC Peckeloh. Im ersten Jahr Bezirksklasse heißt es für die SC-Formation »nur« die Liga zu halten. Dieses Ziel verwirklichen wollen **Roland Brinkmann**, **Kai Nikelski**, **Axel Gronau**, **Michael Krüger**, **Karin Demmler** und **Karin Mestemacher**.

KREISLIGA: Spvg. Steinlagen IV. Für **Carola George**, **Frauke Ruwisch**, **Uta Möller**, **Birgit Best**, **Jochen Hülsmann**, **Stefan Hoppe**, **Reinhard Lütke-meier** und **Dirk Meyer** zu **Hücker** steht zwar der Spaß am Sport im Vordergrund, doch wollen auch sie es ihren Gegnern nicht zu leicht machen.

TV Werther II: Mit einem Durchschnittsalter bei den Herren von 19,5 Jahren geht die **TVW-Reserve** in die Saison. **Florian Gerber** und **Florian Sudbrock** stoßen aus der Jugendmannschaft hinzu; **Mirko Fels** und **Matthias Gomolka** (kam aus der dritten Mannschaft) nehmen die Ranglistenpositionen eins und drei ein. **Dirk Krüger** wird die Mann-

schaft verstärken, wenn er in heimischen Gefilden weilt. **Heide Graef** und **Annette Hirschfeld** bilden bei den Damen das bewährte Tandem. Realistisches Ziel ist die Verteidigung der **Vize-meisterschaft**.

KREISKLASSE: Spvg. Steinlagen V. Für die neu entstandene Mannschaft steht der Spaß im Vordergrund. Mit einer Mischung aus »alten Hasen« und jungen Talenten will sich das Team in der Kreisklasse behaupten. Zum Kader gehören **Klaus-Peter Lukas**, **Jens Tönsing**, **Kathrin Gehle** und **Stefanie Pieper**.

SC Peckeloh II. Nach dem Abstieg aus der Kreisliga ist das Saisonziel der zweiten **SCP-Garnitur** ein Platz im gesicherten Mittelfeld. Den Abstieg vergessen machen wollen **Kai Lehing**, **Tobias Oehl**, **Matthias Bevermann**, **Erwin Strothmann**, **Karola Lüker**, **Brigitte Strothmann** und **Marlies Diekmann**.

SC Peckeloh III. **Peckelohs »Dritte«** will »Just for Fun« den Schläger schwingen. Zur Mannschaft gehören: **Volker Dingwerth**, **Stefan Ludeweg**, **Andreas Burmester**, **Horst Ristau**, **Anja Berendes-Ristau**, **Monika Kopietz** und **Dorothee Kemner**.

Größter Erfolg für Werthers Jugend seit 13 Jahren

JUGEND: TV Werther. Der Jugendmannschaft des **TV Werther** gelang am vergangenen Wochenende der größte Erfolg eines **TV-Nachwuchsteams** seit 13 Jahren. Beim Endturnier um den **Bezirkspokal** der besten **Normalklassen-Mannschaften** errang der **TV Werther** den zweiten Rang hinter dem **SV Lippstadt**. Gegen den **Turniergewinner** reichte es zu einem **4:4**. Gegen den **drittplatzierten BC Herringen** spielte der **TVW** ebenfalls unentschieden. Einen **5:3-Erfolg** landete man gegen den **TV 1875 Paderborn**. Die guten Resultate erzielten: **Sabrina Diembeck**, **Anke Baumann**, **Florian Sudbrock**, **Florian Gerber**, **Sebastian Krause**, **Lukas Wilms** und **Jonas Osterloff**.

peilen“, heißt im Lager der Steinhagener »Dritten« die Vorgabe. Da Dorothee Anfang und Michaela Ebert verletzungs- und berufsbedingt nicht mehr voll trainieren können, wollen sie künftig nur noch in der Bezirksliga auf Punktejagd gehen. Ebenso darf die »Dritte« Heimkehrer Stefan Lindczun (aus Friedrichsdorf) in ihren Reihen begrüßen. Ebenfalls zum Kader gehören Frank Müther, Guido Frohwitter und Hans-Joachim Haming.

TV Werther. Das Wertheraner Aushängeschild hofft in der bevorstehenden Bezirksliga-Saison eine ähnlich gute Rolle wie im Vorjahr zu spielen, als man mit dem vierten Rang abschloss. Bei den Damen gibt es eine entscheidende Neuerung: Für Simona Solfrian rückt Christine Zimmer ins Team, die zuvor in Bad Oeynhausen sogar schon in der Verbandsliga aktiv war. Ihr zur Seite im Damendoppel steht weiterhin Nicole Neitzel, die aufgrund eines Auslandsaufenthalts aber wohl erst wieder zur Rückserie richtig ins Geschehen eingreifen wird. So lang muss die Delegation von weiblichen



Eingespieltes Duo: Nach der Landesliga-Meisterschaft nehmen Stephan Krampe (links) und Simon Böer nun gemeinsam das Abenteuer Verbandsliga in Angriff.

FOTO: KLACK